

Pressemitteilung 311/2025 vom 17. Dezember 2025

Kosten der Thüringer Krankenhäuser im 5-Jahresvergleich um 20 Prozent gestiegen

Durchschnittliche Kosten von 6 447 Euro je Behandlungsfall

Im Jahr 2024 fielen in den Thüringer Krankenhäusern Gesamtkosten in Höhe von rund 3 802 Millionen Euro an. Damit stiegen die Gesamtkosten nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik gegenüber dem Jahr zuvor um 159,5 Millionen Euro bzw. 4,4 Prozent. Im Vergleich zum Jahr 2020 stiegen die Kosten um 642,4 Millionen Euro bzw. 20,3 Prozent.

Rund zwei Dritteln der Gesamtkosten (2 419 Millionen Euro bzw. 63,6 Prozent) waren, wie bereits in den Jahren zuvor, Personalkosten. Im Jahr 2024 wurde etwa ein Drittel der Personalkosten (772 Millionen Euro bzw. 31,9 Prozent) für den ärztlichen Dienst veranschlagt, rund ein weiteres Drittel (858 Millionen Euro bzw. 35,5 Prozent) für den Pflegedienst, 314 Millionen Euro (13,0 Prozent) für den medizinisch-technischen Dienst und 212 Millionen Euro (8,8 Prozent) für den Funktionsdienst.

Mit 1 364 Millionen Euro entfiel mehr als ein Drittel der Gesamtkosten der Krankenhäuser (35,9 Prozent) im Jahr 2024 auf Sachkosten. Gegenüber 2023 erhöhten sich diese Ausgaben um 45,9 Millionen Euro bzw. 3,5 Prozent. Von den Sachkosten entfiel im Jahr 2024 rund die Hälfte (709 Millionen Euro bzw. 52,0 Prozent) auf den medizinischen Bedarf, wie z. B. Arzneimittel, ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente, Narkose- und sonstiger OP-Bedarf, Laborbedarf und Implantate. Die Kosten für Wasser, Energie und Brennstoffe sind im Vergleich zum Vorjahr um 12,1 Prozent bzw. 12,1 Millionen Euro gesunken.

Im Jahr 2024 betragen die pflegesatzfähigen Kosten 3 418 Millionen Euro, rund 139 Millionen Euro bzw. 4,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Die pflegesatzfähigen Kosten stellen die Gesamtkosten bereinigt um Bestandteile dar, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit der stationären Leistungserbringung anfallen, wie z. B. Kosten der Ambulanz sowie Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre. Auf einen Berechnungs- und Belegungstag bezogen lagen die bereinigten Kosten im Jahr 2024 bei rund 914 Euro, ca. 32 Euro bzw. 3,6 Prozent mehr als im Jahr 2023. Bei einer durchschnittlichen Verweildauer der stationär behandelten Patientinnen und Patienten von 7,1 Tagen ergaben sich rein rechnerisch bereinigte Kosten in Höhe von 6 447 Euro pro Behandlungsfall.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

(2023: 6 321 Euro). Das entspricht einem Anstieg um 2,0 Prozent zum Vorjahr. Die Kosten je aufgestelltes Bett betragen 232 730 Euro und erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 7,0 Prozent.

- Weitere Informationen zum Thema Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen finden Sie in den Internettabellen des Thüringer Landesamtes für Statistik unter www.statistik.thueringen.de.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Gesundheits- und Sozialwesen

Telefon: 03 61 57 334-25 17

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13 presse@statistik.thueringen.de
Telefax 03 61 57 331-96 98 www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Eckkennziffern der Thüringer Krankenhäuser 2023 und 2024

Merkmal	Einheit	2023	2024	Entwicklung zum Vorjahr in Prozent
Grunddaten¹⁾				
Anzahl der Krankenhäuser	Anzahl	48	47	-2,1
Personal insgesamt	Vollkräfte	27 989	28 361	1,3
davon				
hauptamtliche Ärzte	Vollkräfte	4 771	4 848	1,6
nichtärztliches Personal ²⁾	Vollkräfte	23 217	23 514	1,3
darunter				
Pflegedienst	Vollkräfte	11 914	12 251	2,8
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt	Anzahl	15 076	14 687	-2,6
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	3 716 770	3 740 223	0,6
Fallzahl	Anzahl	518 837	530 164	2,2
Durchschnittliche Verweildauer	Tage	7,2	7,1	-1,4
Kostendaten				
Gesamtkosten	1 000 Euro	3 642 267	3 801 804	4,4
davon				
Personalkosten	1 000 Euro	2 298 797	2 419 239	5,2
darunter				
für ärztlichen Dienst	1 000 Euro	737 620	772 182	4,7
für Pflegedienst	1 000 Euro	797 088	857 786	7,6
Sachkosten	1 000 Euro	1 317 735	1 363 624	3,5
Zinsen und ähnliche				
Aufwendungen	1 000 Euro	8 392	9 489	13,1
Steuern	1 000 Euro	2 079	1 672	-19,6
Kosten der Ausbildungsstätten	1 000 Euro	15 264	7 780	-49,0
Abzüge	1 000 Euro	362 871	383 706	5,7
Bereinigte Kosten	1 000 Euro	3 279 396	3 418 098	4,2
Berechnungskennziffern (Gesamtkosten)				
Kosten je Bett	Euro	241 594	258 855	7,1
Kosten je Berechnungs- und Belegungstag	Euro	980	1 016	3,7
Kosten je Behandlungsfall	Euro	7 020	7 171	2,2
Berechnungskennziffern (Bereinigte Kosten)				
Kosten je Bett	Euro	217 524	232 730	7,0
Kosten je Berechnungs- und Belegungstag	Euro	882	914	3,6
Kosten je Behandlungsfall	Euro	6 321	6 447	2,0

1) Im Berichtsjahr 2023 ist eine Untererfassung von einer Einrichtung mit Zulassung nach § 30 GewO zu verzeichnen.

2) Diese Position enthält keine Schüler und Schülerinnen und Auszubildenden.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13 presse@statistik.thueringen.de
Telefax 03 61 57 331-96 98 www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Kostennachweis der Krankenhäuser 2023 und 2024 in 1000 EUR

Kostenarten	2023	2024	Entwicklung zum Vorjahr in Prozent
Personalkosten zusammen	2 298 797	2 419 239	5,2
davon			
ärztlicher Dienst	737 620	772 182	4,7
Pflegedienst	797 088	857 786	7,6
medizinisch-technischer Dienst	304 326	313 972	3,2
Funktionsdienst	207 677	211 733	2,0
klinisches Hauspersonal	7 823	8 455	8,1
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	41 565	45 830	10,3
technischer Dienst	28 762	29 818	3,7
Verwaltungsdienst	125 266	129 225	3,2
Sonderdienste	10 461	10 256	-2,0
sonstiges Personal	13 659	14 054	2,9
nicht zurechenbare Personalkosten	24 549	25 928	5,6
Sachkosten zusammen	1 317 735	1 363 624	3,5
davon			
Lebensmittel und bezogene Leistungen	70 355	72 148	2,5
medizinischer Bedarf	670 119	708 635	5,7
darunter			
Arzneimittel	201 619	221 376	9,8
ärztl. und pfleger. Verbrauchsmat., Instrumente	85 911	93 620	9,0
Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	61 385	64 420	4,9
Laborbedarf	40 560	39 792	-1,9
Implantate	108 056	115 581	7,0
Wasser, Energie und Brennstoffe	99 838	87 726	-12,1
Wirtschaftsbedarf	109 757	107 209	-2,3
wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	1 130	964	-14,7
Verwaltungsbedarf	89 999	98 903	9,9
zentraler Verwaltungsdienst	25 992	26 588	2,3
zentraler Gemeinschaftsdienst	5 895	6 476	9,9
sonstige Abgaben, Versicherungen	38 043	37 847	-0,5
pflegesatzfähige Instandhaltung	121 231	128 864	6,3
sonstiges	85 377	88 263	3,4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8 392	9 489	13,1
Steuern	1 276	1 672	31,0
Kosten des Krankenhauses insgesamt	3 627 003	3 794 024	4,6
Kosten der Ausbildungsstätten	15 264	7 780	-49,0
Gesamtkosten	3 642 267	3 801 804	4,4
Abzüge insgesamt	362 871	383 706	5,7
Bereinigte Kosten insgesamt	3 279 396	3 418 098	4,2

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt